

Antrag auf Zulassung

Ausbildungsprogramm Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie der Goethe-Universität Frankfurt am Main

1) Name, Vorname:

männlich weiblich

geb. am: in:

Anschrift:

Tel.:

E-Mail:

2) Dienstanschrift:

.....

Tel.:

3) Studiengang:

Vordiplom/Bachelor: Universität: Jahr:

Hauptdiplom/Master: Universität: Jahr:

Falls Psychologiestudium: Klinischer Schwerpunkt während des Studiums? nein ja

(relevante Scheine bitte nach Erteilung des Zulassungsbescheides in Kopie zuschicken)

Haben Sie außer dem Psychologie-/ Pädagogik-/ Sozialpädagogikstudium ein anderes Studium
begonnen oder beendet?

nein ja:

4) Praktika:

Institution: Dauer:

Institution: Dauer:

Institution: Dauer:

5) Ggf. zusätzliche klinisch-psychologische oder pädagogische Tätigkeiten vor dem Diplom:

..... Dauer:

..... Dauer:

6) Berufstätigkeit:

(relevante Bescheinigungen bitte nach Erteilen des Zulassungsbescheides zusenden)

Waren Sie (nach dem Diplom) schon klinisch-psychologisch/pädagogisch tätig? nein ja

Institution: WStd.: Dauer:

Institution: WStd.: Dauer:

Institution: WStd.: Dauer:

7) Sind Sie schon in einem anderen Beruf als Ihrem jetzigen berufstätig gewesen? nein ja

Tätigkeit: Dauer:

8) Üben Sie eine klinisch-psychologische/pädagogische Tätigkeit aus? nein ja

seit Wie viele WStd.?

9) Wie viele Therapiestunden haben Sie ungefähr schon durchgeführt?

..... Std. als Therapeut Std. als Co-Therapeut

Wurden Sie während dieser therapeutischen Tätigkeit supervidiert? nein ja

Therapieausrichtung des Supervisors:

10) Mit welchen Patienten/Klienten mit welchen Störungen und Krankheiten haben Sie überwiegend gearbeitet?

.....
.....
.....
.....

11) Welche psychotherapeutischen Methoden haben Sie dabei angewandt?

.....
.....
.....
.....

12) Haben Sie schon eine Therapieausbildung begonnen oder beendet? nein ja

Art der Ausbildung:

Ausbildungsstätte:

mit Abschluß

ohne Abschluß

dauert an

Umfang und Form der Selbsterfahrung:

Ggf. andere therapeutische Vorerfahrungen:

Ort, Datum

Unterschrift

Information zum Datenschutz

Nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unser Ausbildungsprogramm für Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie Ihre Daten verarbeitet und speichert. Die Verarbeitung sämtlicher personenbezogener Daten (Adressdaten, Lebenslauf, Zeugnisse) erfolgt zum Zweck der Bewerberauswahl und Ihre Daten werden bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens gespeichert. Im Falle einer Nichtberücksichtigung Ihrer Bewerbung erhalten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen zurück und sämtliche elektronisch gespeicherten Daten werden nach Ablauf einer Frist von sechs Monaten gelöscht. Sollten Sie sich mit der Verarbeitung und Speicherung Ihrer Daten nicht einverstanden erklären, können wir Ihre Bewerbung leider nicht bearbeiten. Eine Löschung Ihrer Daten können Sie jederzeit beantragen.

Ich bin mit der Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten in dem oben beschriebenen Umfang einverstanden. Mir ist bewusst, dass ich jederzeit die Löschung meiner Daten beantragen kann.

Ort, Datum

Unterschrift

Informationsblatt zur Verarbeitung von Bewerberdaten

Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und wer ist Datenschutzbeauftragter?

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist das:

Ausbildungsprogramm Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Institut Psychologie am Fachbereich Psychologie und Sportwissenschaften der Goethe-Universität

Varrentrappstraße 40-42

60486 Frankfurt

Tel.: 069 / 798 23972

kjpt-ausbildungsprogramm@zpt-gu.de

Den zuständigen Datenschutzbeauftragten der Goethe-Universität erreichen Sie wie folgt:

Fachbereich Informatik und Mathematik

Institut für Informatik

Rechnerbetriebsgruppe Informatik (RBI)

Raum 014b

Robert-Mayer-Straße 11 - 15

60325 Frankfurt am Main

Tel.: 069 798-28351

Email: dsb@uni-frankfurt.de

Welche personenbezogenen Daten erheben wir und woher stammen diese?

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

- Stammdaten (wie Vorname, Nachname, Namenszusätze, Geburtsdatum)
- Kontaktdaten (wie private Anschrift, (Mobil-)Telefonnummer, E-Mail-Adresse)
- Skill-Daten (wie besondere Kenntnisse und Qualifikationen)
- Bewerbungsfotos

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Einstellungsprozesses erhoben und hierbei aus den Bewerbungsunterlagen, dem Bewerbungsgespräch und aus dem Antrag auf Zulassung entnommen.

Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Daten verarbeitet?

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG). In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Durchführung sowie Abwicklung des Bewerbungsverfahrens und der Beurteilung der Bewerbungsunterlagen. Die Verarbeitung Ihrer Bewerberdaten ist erforderlich, um über die Begründung eines Ausbildungsverhältnisses entscheiden zu können. Die vorrangige Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO i.V.m. § 26 Abs. 1 BDSG.

Wer bekommt Ihre Daten?

Innerhalb des Ausbildungsprogramms erhalten nur die Personen und Stellen Ihre personenbezogenen Daten, die in die Entscheidung über Ihre Einstellung eingebunden sind. Dies sind die MitarbeiterInnen des Ausbildungsprogramms sowie die Geschäftsführung.

Welche Datenschutzrechte können Sie als Betroffener geltend machen?

Jede betroffene Person hat das Recht auf

- Auskunft nach Art. 15 DSGVO,
- Berichtigung nach Art. 16 DSGVO,
- Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DSGVO,
- Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO
- Widerspruch nach Art. 21 DSGVO.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht bei der Datenschutzaufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO).

Die für uns zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist:

Der Hessische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Prof. Dr. Michael Ronellenfitsch

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Gustav-Stresemann-Ring 1

65189 Wiesbaden

Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Im Falle einer Einstellung übernehmen wir Ihre Bewerbungsunterlagen in Ihre Personalakte.

Sofern kein Beschäftigungsverhältnis zustande kommt, löschen wir Ihre personenbezogenen Daten nach sechs Monaten. Dies gilt nicht, sofern gesetzliche Bestimmungen der Löschung entgegenstehen oder die weitere Speicherung zu Zwecken der Beweisführung erforderlich ist oder Sie in eine längere Speicherung eingewilligt haben.

Sind Sie verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen?

Im Rahmen Ihrer Bewerbung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens erforderlich sind. Ohne diese Daten sind wir nicht in der Lage, das Bewerbungsverfahren durchzuführen und eine Entscheidung über die Begründung eines Ausbildungsverhältnisses treffen zu können.

Werden Ihre Daten in ein Drittland übermittelt?

Wir übermitteln Ihre Bewerberdaten nicht in Drittländer.

Inwieweit finden automatisierte Einzelfallentscheidungen oder Maßnahmen zum Profiling statt?

Wir nutzen keine rein automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung.